

[5897.] Für Deutschland befindet sich der Hauptdebit Querstraße No. 27<sup>a</sup> bei

Otto Spamer

von nachstehender, in abermals vergrößerter Auflage erscheinenden Damenzeitung.

III. Quartal: **MJS**, Juli, August, Sept. 1850. nur 20 Ngr.

und fordern wir hiermit die geehrten Herren Sortimenter zur gefälligen Verwendung für diese in Deutschland noch wenig verbreitete Neue Modezeitung auf.

Die prachtvollen Modebilder aus Paris, die besonders seit neuerer Zeit ausgezeichneten Doppel-Musterbogen, trefflich lithographirt, die interessante Kunstschule für weibliche Handarbeiten, die pikanten Pariser Modenberichte und Correspondenzen eigens für dieses Blatt bestimmt, und viele andere anerkannte Vorzüge machen das Ganze zu einem Unternehmen, das bis jetzt noch einzig und „unübertroffen“ dasteht.

Der literarische Theil, seit dem 1. April dieses Jahres unter der Leitung des Herrn C. Cerri in Wien, gestaltet außerdem diese elegante Damenzeitung zur angenehmsten Unterhaltungsllectüre und zum gediegensten belletristischen Blatte überhaupt, und bringt in bunter Abwechslung und Mannichfaltigkeit: duftige Poesien, lebensfrische Novellen, theils ernst, theils humoristischen Inhaltes, poetische Reisebilder, Lichtbilder aus der Frauenwelt, Skizzen aus dem Reiche der Literatur und Kunst, einen „Gerichtshof der Liebe“, Genrebilder u. s. w. Statt aller Empfehlungen weisen wir nur einfach auf das schon „Geleistete“ hin, und bemerken bloß, daß das letzte Quartal bereits Beiträge vom Dichter der Parallelen, ferner von Bauernfeld, Deinhardstein, Frankl, Grillparzer, Kaltenbrunner, Lysler, Meinert, Mosenthal, Gräfin Oldofredi-Hager, Prechtler, Seidl, Stelzhamer, Jusner, u. a. m. gebracht hat.

Der außerordentlich billige Preis für ein Quartal (mit 12 Bogen Feuilleton, 9 Musterbogen, 3 Modebildern, Prämien, Autographien u. s. w.) ist nur 20 Ngr. ord., 15 Ngr. baar und sind Probenummern und Prospective, elegante Placate und Subscriptionlisten durch Herrn Otto Spamer in Leipzig zu beziehen.

Unverlangt Nichts.

Die Administration der Iris in Graz.

[5898.] Das Facitbuch zu dem in meinem Verlage erscheinenden Kremer zadania rachunkowe cyframi, wird spätestens in 14 Tagen die Presse verlassen und sofort expedirt werden. Ich bemerke ausdrücklich, daß es nicht, wie Factura besagt, 5 Sgr. sondern 8 Sgr. ord., kosten wird.

Dies zur gefälligen Notiz für meine Herren Collegen und die betreffenden Abonnenten.

Kogasen, d. 5. Mai 1850.

Jonas Alexander, Buchhändler.

[5899.] In Kurzem wird als Rest versandt: Zeitschrift für die historische Theologie herausgegeben von Dr. Ch. W. Niedner 1850. 4. Hft.

Wir senden dieses Heft jedoch nur zu den Ex., für welche feste Bestellungen eingingen; ebenso wurde auch schon das 3. Heft versandt.

Da uns aber für sehr viele Exemplare, des 1. und 2. Heftes, die feste Bestellung der Fortsetzung noch fehlt, so bringen wir dies hierdurch wiederholt in Erinnerung, — empfehlen die Zeitschrift aber zur besten Verwendung.

Gotha, 5. Juli 1850.

Friedr. & Andr. Perthes.

[5900.] In Kurzem kommt zur Versendung: Zeitschrift für die Archive Deutschlands. Besorgt von Fr. Fr. Friedemann. II. Bd. 1. Heft geh. 15 Sgr.

Da hiervon in den Jahren 1848 und 1849 keine Fortsetzung erschienen ist, so möchte sich die Continuation bei vielen Handlungen verändert haben, wir bitten deshalb die benötigten Exemplare zu verschreiben. Mäßig geben wir es auch à Cond., und bitten sich thätig dafür zu verwenden.

Gotha, 5. Juli 1850.

Friedr. & Andr. Perthes.

[5901.] Bei Adolph Müller in Brandenburg erscheint in 8 Tagen:

### Gemeinde - Ordnung,

Kreis-, Bezirks- und Provinzial-Ordnung, so wie die Polizei-Ordnung für den Preuß. Staat.

Mit Motiven und Erläuterungen, herausgegeben von  
L. v. Rönne.

1. Abtheilung. 12 $\frac{1}{2}$  Bog. im Format des s. g. Fünfmännerbuchs.

Das 2., mindestens gleich starke Abtheilung folgt in etwa 6—8 Wochen.

Vor Erscheinen des Ganzen wird unverlangt Nichts versandt. Der Preis beträgt 1 $\frac{1}{2}$  Sgr. ord.

[5902.] Anfangs August versende ich:

40 Darstellungen aus den Evangelien nach Friedrich Overbeck, gest. vom Professor Keller u. A. V. Lieferung, 4 Stiche und 4 Blatt Text enthaltend. Auf weißem Papier mit der Schrift 2 Sgr., auf chines. Papier mit der Schrift 3 Sgr., vor der Schrift das Doppelte.

Die Continuation der Darstellungen aus den Evangelien kann ich zu Folge wiederholter Anzeigen nur gegen baar liefern, jedoch bin ich gern bereit, denjenigen verehrlichen Handlungen, welche sich für den Absatz derselben bemühen wollen, 1 Exemplar der ersten Lieferung à Cond. zu geben, jedoch muß ich mir im Falle die beschaffigen Bemühungen erfolglos seyn sollten, die à Cond. gesandten Expl. in gut erhaltenem Zustande zur nächsten Ostermesse zurück erbitten.

Düsseldorf, 4. Juli 1850.

August Wilh. Schulgen.

[5903.] Gubitz' Volks-Kalender für 1851.

(Siebzehnter Jahrgang)

à 12 $\frac{1}{2}$  Ngr. mit  $\frac{1}{4}$  wird im September d. J. erscheinen. Circular und Subscriptions-Liste versandten wir so eben: unverlangt wird von diesem Kalender Nichts versandt. Inserate, à Zeile 15 Ngr., erwarten wir bis spätestens Mitte August. Den geringen Rest der Jahrgänge 1835 bis 1848 erlassen wir fest den Jahrgang mit 6 Ngr. ord., (ohne Chronologie à 5 Ngr. ord.) — Für die Jahrgänge 1849 und 1850 findet keine Preisherabsetzung statt. Das Register der 14 Jahrgänge 1835—48, à 2 Ngr. ord., 1 $\frac{1}{4}$  Ngr. netto steht noch à Cond. zu Dienst. Ein neues Register, die Jahrgänge 1849—51 umfassend, erscheint im October d. J.

Berlin, Juni 1850.

Vereins-Buchhandlung.

[5904.] Seit 1. Juli 1849 erscheint im Verlage des Unterzeichneten:

Vereinsblatt für deutsche Arbeit (des Zollvereinsblattes neue Folge).

Redigirt von Dr. Th. Fögel und Georg Schirges.

Seit 1850 wöchentlich 2 Nummern  $\frac{1}{2}$ — $\frac{3}{4}$  Bog. gr. 4.

Preis pro Semester ordin. 1 Sgr. 15 Sgr. = 2 fl. 38 kr. rhein.

Netto gegen baar 1 Sgr. 3 $\frac{1}{4}$  Sgr. = 1 fl. 59 kr. rhein.

auf 10 Exempl. 1 Freixemplar.

Das Vereinsblatt vertritt den Schutz der nationalen Arbeit vor fremder Concurrenz, die Hebung des Nationalreichtums, die Regelung der innern Verhältnisse des Gewerbestandes und die Verbesserung der Lage der Arbeiter von Stadt und Land.

Bestellungen erbitten wir durch Herrn Julius Große in Leipzig und Herrn Gebhard & Körber in Frankfurt a/M.

Der engere Ausschuß des allgemeinen Deutschen Vereins zum Schutze der vaterländischen Arbeit.

Frankfurt a/M., Ende Juni 1850.

[5905.] Demnächst erscheint und ist durch mich zu beziehen:

### Parallel-Wörterbuch

der russischen, französischen, deutschen und englischen Sprache. 4. und letzter Theil, englisches Wörterbuch.

gr. 12. geh. 4 fl. 48 kr. oder 2 Sgr. 20 Sgr. mit 25 %.

Ihren gefälligen festen Bestellungen sehe ich baldigst entgegen und bemerke zugleich, daß vom 1. u. 2. Theile neue Auflagen unter der Presse sind. Der 3. Theil steht auf Verlangen in fester Rechnung zu Dienst.

Carlsruhe, 1. Juli 1850.

A. Bielefeld.

### Angebotene Bücher.

[5906.] Preisermäßigung.

Um mit unserem Vorrathe von:

„Stunden christkatholischer Andacht u. 2 Bände.“

aufzuräumen, erlassen wir von heute an das Exemplar: broschirt (Eadenpreis 3 Sgr.) zu 20 Ngr. baar, gebunden in Halbfranzband (Eadenpreis 3 Sgr. 15 Ngr.) zu 1 Sgr. baar.

Bestellungen à Cond. werden nicht mehr berücksichtigt, und die gegen baar bezogenen Exemplare mit einem Stempel versehen.

Stuttgart, 1. Juli 1850.

J. F. Cast'sche Buchhandlung.

[5907.] Julius Springer in Berlin offerirt gegen 9 Sgr. 22 $\frac{1}{2}$  Sgr. baar:

1 Lessing's Werke von Lachmann. 12 Thle. in 12 Halbfranzbänden.

[5908.] F. Hanke in Zürich offerirt und sieht Angeboten entgegen:

1 Schinz, Naturgeschichte der Menschen und Säugethiere m. 177 Kpftfl. Zür. 834. Fol.